Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **35 (1917)**

Heft 149

PDF erstellt am: **25.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Bern
Freitag, 29. Juni
1917

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Vendredi, 29 juin
1917

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2mal täglich — XXXV. Jahrgang — XXXV^me année — Paraît 1 ou 2 fois par jour

Redaktion u. Administration im Schweizerischen Politischen Departement — Abonnements: *Schweiz:* Jährlich Fr. 12.20, halbjährlich Fr. 6.20 — *Ausland:* Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G. — Insertionspreis: 30 Cts. die fünfgespaltene Petitzeile (Ausland 40 Cts.)

№ 149

Rédaction et Administration au Département politique suisse — Abonnements: *Suisse:* un an fr. 12.20, un semestre fr. 6.20 — *Etranger:* Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux offices postaux — Prix du numéro 15 cts. — Régie des annonces: Publicitas S. A. — Prix d'insertion: 30 cts. la ligne (pour l'étranger 40 cts.)

Inhalt: Handelsregister. — Fabrik- und Handelsmarken. — Bilanzen von Versicherungsgesellschaften. — Betriebseinnahmen von Privatbahnen. — Italien: Ausfuhrverbot für gezwirnte Rohseide. — Organisation des Bundesrates und Departementsverteilung

Sommaire: Registre du commerce — Marques de fabrique et de commerce. — Bilans de compagnies d'assurance. — Recettes d'exploitation de chemins de fer privés. — Exploitation des tourbières et commerce de la tourbe. — Prix maxima de la tourbe.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

Sanitäre Anlagen. — 1917. 25. Juni. **Schweiz. Aktiengesellschaft Bamberger, Lerol & Cie.** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 166 vom 14. Juli 1914, Seite 1229). Die Unterschriften der Verwaltungsratsmitglieder Kommerzienrat Simon Bamberger, Fabrikbesitzer Alfred Leroi und Fabrikbesitzer Otto Lorenz-Benzinger sind erloschen. Dagegen ist Kollektivunterschrift erteilt an die Verwaltungsratsmitglieder Emil Gäfafer, Generalrepräsentant, von Wartau (St. Gallen), in Zürich 8; Oberstlt. Hermann Stieger, Architekt, von Oberriet (St. Gallen), in Zürich 7; Oberstlt. Emil Thoma-Badrutt, Hotelier, von und in St. Moritz (Graubünden), und Dr. jur. Otto Rascher, Rechtsanwalt, von Zürich, in Zürich 7. Die Genannten zeichnen unter sich je zu zweien kollektiv.

Vertretung von Spinnereien, Webereien, usw. — 25. Juni. Die Firma **E. H. Schlatter** in Zürich 2 (S. H. A. B. Nr. 32 vom 9. Februar 1915, Seite 157) verzeigt als Geschäftslokal: Freigutstrasse 14 und erteilt Prokura an Adolphe Hörler, von Teufen (Appenzell A.-Rh.), in Zürich 2.

Seidenstoffe. — 25. Juni. Inhaber der Firma **M. Kronheimer** in Zürich 1 ist Moritz Kronheimer-Carloni, von München, in Zürich 1. Kommission in Seidenstoffen; Sihlstrasse 1.

Technisches Bureau. — 25. Juni. Die Firma **M. Ivancic** in Kilchberg b. Zürich (S. H. A. B. Nr. 282 vom 30. November 1916, Seite 1809), technisches Bureau, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Butter und Käse. — 25. Juni. Inhaber der Firma **A. Schneebeli** in Rüschlikon ist Albert Schneebeli, von Affoltern a. A., in Rüschlikon. Butter- und Käsehandel; an der Seestrasse.

Manufakturwaren. — 25. Juni. Ernst Thomann in Zürich 6, Edwin Thomann in Zürich 8, vom 1. Oktober 1917 hinweg in Zürich 7, und Carl Arbenz in Zürich 2, alle als unbeschränkt haftbare Gesellschafter, und Alfred Arbenz in Zürich 2 und Witwe Bertha Thomann geb. Stünzi in Zollikon als Kommanditäre, ersterer mit dem Betrag von Fr. 100,000 (einhunderttausend Franken), letztere mit Fr. 50,000 (fünfzigtausend Franken), alle von Zürich, haben unter der Firma **Thomann, Arbenz & Co.** in Zürich 1 eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juli 1917 ihren Anfang nimmt und die Aktiven und Passiven der bisherigen Firma «Thomann & Co.» in Zürich 1 übernimmt. Manufakturwaren en gros; Werdmühleplatz 2. Die Firma erteilt Einzelprokura an Emil Strub, von Oberuzwil, in Rüti (Zürich), und an Charles Leysinger, von Zürich, in Zürich 2.

Baugeschäft. — 25. Juni. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **E. Bonaldi's Erben** in Dübendorf (S. H. A. B. Nr 68 vom 22. März 1917, Seite 474), Gesellschafter: Johann Ermann Bonaldi, Architekt, und Magdalena Emma Schlumpf-Bonaldi, und Prokuristen: Alois Vogt und Heinrich Gossweiler-Bantli, hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen. Baugeschäft. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «J. E. Bonaldi, Architekt» in Dübendorf.

25. Juni. In der Firma **The Singer Manufacturing Company (La Compagnie Manufacturière «Singer»)**, mit Sitz in New York und Zweigniederlassung in Zürich (S. H. A. B. Nr. 100 vom 19. April 1907, Seite 689), ist die Prokura von Louis Charrière erloschen, dagegen ist Prokura erteilt an Edouard Valon, von Genf, in Grange-Falquet (Chêne-Bougeries, Genf).

25. Juni. Die Firma **Waldorf-Astoria Zigarettenfabrik Gesellschaft mit beschränkter Haftung** in Stuttgart hat ihre **Zweigniederlassung Zürich** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 153 vom 3. Juli 1916, Seite 1053) (Gesellschafter und Geschäftsführer: Ludwig Müller, Max Marx, Emil Asten, Richard Abraham, Emil Molt und Felix Karrer, Einzelprokurist: Karl Römer), in Aktiven und Passiven übertragen auf die Firma «Waldorf-Astoria Company» in Zürich. Die eingangs genannte Firma wird daher anmit gelöscht.

25. Juni. Unter der Firma **Waldorf-Astoria-Company** hat sich mit Sitz in Zürich und auf unbestimmte Dauer am 22. Mai 1917 eine Aktiengesellschaft gebildet. Zweck derselben ist der Erwerb und Betrieb der in Zürich bestehenden Fabrikations- und Handelsniederlassung der «Waldorf-Astoria Zigarettenfabrik Gesellschaft mit beschränkter Haftung» in Stuttgart, unter Uebernahme deren sämtlicher Aktiven und Passiven. Die Gesellschaft kann auf andern schweizerischen Plätzen Filialen errichten und sich an andern derartigen Unternehmungen beteiligen oder solche erwerben. Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 170,000 und ist eingeteilt in 170 auf den Inhaber lautende, volleinbezahlte Aktien von je Fr. 1000. Die an die Aktionäre zu erlassenden Bekanntmachungen erfolgen durch das Schweiz. Handelsamtsblatt und allfällige weitere Blätter, welche vom Verwaltungsrate als obligatorische Publikationsmittel bezeichnet werden. Die Organe der Gesellschaft sind: Die Generalversammlung, ein Verwaltungsrat von 1—3 (gegenwärtig 2) Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft Dritten gegenüber, er bezeichnet diejenigen Personen, welche für die Gesellschaft rechtsverbindlich zeichnen und setzt die Form der Zeichnung fest. Es führen Einzelunterschrift: die Verwaltungsratsmitglieder Dr. Arthur Meili, Rechtsanwalt, von Zürich, in Zürich 1; Ernst Vogel, Bankier, von Schaffhausen, in Zürich 2, sowie der Geschäftsführer Carl Römer, von Arth (Schwyz), in Zürich 6. Geschäftslokal: Riedtlistrasse 15, Zürich 6.

25. Juni. **Elektrische Strassenbahn Zürich-Höngg** in Höngg (S. H. A. B. Nr. 262 vom 22. Oktober 1907, Seite 1817). Die Unterschriften von Hermann Gwalter und Heinrich Müller sind erloschen. Es wurden gewählt: Paul Zweifel, Kaufmann, als Präsident des Verwaltungsrates (bisher Vizepräsident); Walter Heinrich Frei, Kaufmann, als Vizepräsident und Sekretär des Verwaltungsrates (bisher Sekretär), und Hermann Gwalter, Ingenieur, von Höngg, als Stellvertreter des Sekretärs, alle in Höngg. Präsident oder Vizepräsident führen je mit dem Sekretär oder dessen Stellvertreter kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift namens dieser Aktiengesellschaft.

Mercerie, Passementerie, Dentelles, Seidenwaren. — 25. Juni. Die Firma **N. Gottlieb & Söhne** in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 172 vom 11. Juli 1911, Seite 1193) verzeigt als weitere Natur des Geschäftes: Seidenwaren. Bernhard Gottlieb wohnt in Zürich 2, Nathan und Adolf Gottlieb wohnen in Zürich 6.

Export. — 25. Juni. Die Firma **Maximilian Kahn (Maximilian Kagan)** in Zürich 8 (S. H. A. B. Nr. 262 vom 9. November 1915, Seite 1505) verzeigt als Domizil und Geschäftslokal: Zürich 6, Hadlaubstrasse 17, woselbst der Inhaber auch wohnt.

25. Juni. **Allgemeine Konsumgenossenschaft Meilen und Umgebung** in Meilen (S. H. A. B. Nr. 113 vom 15. Mai 1916, Seite 773). Die Vorstandsmitglieder Emil Steiger-Suter, Jean Sommerau, Arnold Rauber, Edwin Egli, Fritz Rohrbach und Gregor Bamert sind zurückgetreten, die Unterschriften der beiden erstern sind erloschen. Der Vorstand besteht nunmehr aus: Alfred Schöpfer, Schreiner, Präsident, bisher; Heinrich Frick, Schlosser, von Maschwanden, Vizepräsident; Martin Ade, Packer, von Winkel, Aktuar; Ernst Rebsamen, Packer, von Turbenthal, Kassier, und den Beisitzern Hans Jäggi, Spengler, von Basel; Fritz Cottier, Dreher, von Jaun (Freiburg), und Konrad Ammann, Schreiner, von Ermatingen; alle in Meilen. Präsident, Vizepräsident und Aktuar führen je zu zweien kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft. Das Geschäftslokal befindet sich an der Neuwegstrasse.

25. Juni. **Standard Lack- & Farbenwerke Altstetten-Zürich (Usine de Vernis et Couleurs Standard à Altstetten-Zurich** in Altstetten (S. H. A. B. Nr. 11 vom 15. Januar 1917, Seite 73). An die vakante Stelle im Verwaltungsrate ist gewählt worden: Erwin Hürlimann, Kaufmann, von Zürich, in Zürich 8. Der Genannte führt Kollektivunterschrift.

Rohseide und Zwirnerei. — 25. Juni. Die Firma **E. Trudel** in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 153 vom 30. Juni 1914, Seite 1141) verzeigt als Natur des Geschäftes: Handel in Rohseide und Zwirnerei.

Handel in ausrangiertem Eisenbahnmaterial. — 25. Juni. Eintragung von Amtes wegen, auf Grund Rekursentscheides des schweiz. Justiz- und Polizeidepartements vom 12. Juni 1917:

Inhaber der Firma **Emil Keller, Ing.** in Winterthur ist Emil Keller, Ingenieur, von Fischenthal (Zürich), in Winterthur. Handel in ausrangiertem Eisenbahnmaterial; Gärtnerstrasse 13.

26. Juni. Die Firma **J. Assfalg, vorm. Frau J. Heusser, Kinderwagenfabrik Zürich** in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 7 vom 10. Januar 1916, Seite 35) wird abgeändert in **J. Assfalg, vorm. Frau J. Heusser, Kinderwagen- und Holzwarenfabrik.**

26. Juni. **Krankenunterstützungsverein der Weberei Mühlebach, Fischenthal** in Fischenthal (S. H. A. B. Nr. 166 vom 20. Juli 1915, Seite 1013). In der ausserordentlichen Generalversammlung vom 24. März 1917 sind die Statuten dieses Vereins revidiert worden. Den bisher publizierten Bestimmungen gegenüber sind als Aenderungen zu konstatieren: Der Name ist abgeändert in **Krankenunterstützungs-Verein der Fein-Weberei Fischenthal.** Als neue Zweckbestimmung ist die Gewährung eines Sterbegeldes an die Hinterlassenen verstorbener Mitglieder aufgenommen. Tätigkeitsgebiet der Kasse ist die Feinweberei Fischenthal. Die Kasse besteht aus genussberechtigten, Passiv- und Ehrenmitgliedern. Passivmitglied kann jede in bürgerlichen Rechten und Ehren stehende Person werden, welche die Kasse mit einem einmaligen Betrag von mindestens Fr. 100 oder mit einem jährlichen Beitrag von mindestens Fr. 5 unterstützt und sich als Passivmitglied anmeldet. Genussberechtigte und Passivmitglieder können nach sechsmonatiger schriftlicher Kündigung je auf Ende einer Verwaltungsperiode (31. Dezember) aus der Kasse austreten.

Textilbranche; allgemeiner Import und Export. — 26. Juni. Aus der Kommanditgesellschaft unter der Firma **Walter Flerz & Co. vormals Theodor Flerz Nachf. (Walter Flerz & Cie. ci-devant Theodor Flerz Succ.) (Walter Flerz & Co. formerly Theodor Flerz Succ.)** in Zürich 2 (S. H. A. B. Nr. 138 vom 15. Juni 1916, Seite 942), ist Alfred Arbenz ausgetreten, dessen Kommanditbeteiligung sowie dessen Prokura sind erloschen. Ebenso ist die Prokura von Jacques Grob erloschen. Dagegen hat die Firma Einzelprokura erteilt an Jacques Berli, von Hausen a. A., in Zürich 6.

Fabrikation von echt Blattgold. — 26. Juni. Conrad Linsi, von Pfäffikon (Zürich), in Altstetten; Christian Ferdinand Labhardt, von Steckborn, und August Honer, von Halden-Bischofszell, letztere beide in Kreuzlingen, haben unter der Firma **C. Linsi & Cie.** in Altstetten eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juni 1917 ihren Anfang nahm. Unbeschränkt haftbarer Gesellschafter ist Conrad

Linsi, und Kommanditäre sind Christian Ferdinand Labhardt und August Honer, welchen Einzelprokura erteilt ist, mit dem Betrage von je Fr. 15,000 (fünfzehntausend Franken). Fabrikation von echt Blattgold; Badenerstrasse 116.

26. Juni. **Spinnereien und Zwirnerei Niedertöss A. G. (Filature & Retorderie Niedertöss S.-A.)** in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 153 vom 3. Juli 1916, Seite 1053) mit Zweigniederlassung in St. Fiden-Tablat (St. Gallen). In ihrer Generalversammlung vom 14. Juni 1917 haben die Aktionäre den § 24, Abs. 1, ihrer Gesellschaftsstatuten revidiert, wodurch indessen eine Aenderung der bisher publizierten Bestimmungen nicht zu konstatieren ist.

Gemischte Waren. — 26. Juni. Die Firma **Gottfried Mutter** in Zürich 8 (S. H. A. B. Nr. 217 vom 29. August 1908, Seite 1518), gemischter Warenhandel, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Uhrenhandel. — 26. Juni. Die Firma **A. Pamm** in Zürich 8 (S. H. A. B. Nr. 94 vom 20. April 1916, Seite 642), verzeigt als Domizil, Wohnort des Inhabers und Geschäftslokal: Zürich 8, Forchstrasse 70.

26. Juni. Die Firma **Emil Rüegg, Buchdruckerei Industriequartier** in Zürich 5 (S. H. A. B. Nr. 2 vom 4. Januar 1910, Seite 10) wird abgeändert in **Emil Rüegg, Buchdruckerei & Verlag.** Der Inhaber wohnt in Zürich 6 und erteilt Kollektivprokura an Jean Hauser, von Boppelsen (Zürich), in Zürich 7, und an Albert Höltschi, von Zürich, in Zürich 4.

Bern — Berne — Berna

Bureau Belp (Bezirk Seftigen)

Viehhandel. — 1917. 27. Juni. Die Firma **Fr. Brönnimann,** Viehhandel, im Dornacker zu Tromwil, Gde. Rüeggisberg (S. H. A. B. Nr. 111 vom 4. Mai 1911, Seite 750), ist infolge Todes des Firmainhabers erloschen.

Bureau Burgdorf

Müllerei. — 26. Juni. Die Firma **Hermann Dür,** Müllerei, in Burgdorf (S. H. A. B. Nr. 3 vom 15. Januar 1883, Seite 22, und Nr. 142 vom 19. Juni 1914, Seite 1061), ist infolge Verzichts des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Hermann Dür & Sohn» in Burgdorf.

Hermann Dür-Wallacher und Hermann Dür, Sohn, beide von und in Burgdorf, haben unter der Firma **Hermann Dür & Sohn** in Burgdorf eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juli 1917 beginnt. Handelsmüllerei; Mühlengasse. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Hermann Dür».

Bureau de Courtelary

Horlogerie. — 27 juin. La société en nom collectif **Droz, Béguelin et Cie,** à Tramelan-dessous (F. o. s. du c. du 4 septembre 1907, n° 221, page 1546), est dissoute. La maison est radiée. L'actif et le passif sont repris par la société en nom collectif «Béguelin et Cie», à Tramelan-dessous.

Berthold Meyrat, Ariste Béguelin et Benoit Béguelin, les trois originaires de Tramelan-dessous, industriels, au dit lieu, ont constitué à Tramelan-dessous, avec siège au dit lieu, une société en nom collectif, sous la raison sociale **Béguelin et Cie,** qui a commencé ses opérations le 1er janvier 1917. Cette société reprend l'actif et le passif de la société en nom collectif «Droz, Béguelin et Cie», radiée. Fabrication et vente d'horlogerie.

Machines et décolletages. — 27 juin. Arnold Stalder, mécanicien, de Rüegsau, et Arthur Weber, sertisseur, de Treiten, tous deux domiciliés à St-Imier, ont constitué à St-Imier, sous la raison sociale **Arnold Stalder & Cie. Usine Juvat,** une société en nom collectif qui commence avec son inscription au Registre du commerce. Fabrique de machines et de décolletages en tous genres; Rue du Midi 38.

Bureau de Moutier

Dorage et nickelage. — 15 juin. La société en nom collectif **Roth et Schneider,** à Malleray (F. o. s. du c. du 15 janvier 1917, n° 11, page 74), est dissoute; la liquidation étant terminée, sa raison est radiée.

Bureau Nidau

23. Juni. Unter der Firma **Watch Specialities Co. A. G.** hat sich mit Sitz in Madretsch auf unbestimmte Zeit eine Aktiengesellschaft gebildet zum Zweck der Fabrikation und des Verkaufs von Taschenuhren. Die Statuten datieren vom 1. Juni 1917. Das Aktienkapital beträgt Fr. 10,000, eingeteilt in 20 Namenaktien von Fr. 500. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen durch eingeschriebenen Brief an die Aktionäre und Publikation im Schweiz. Handelsamtsblatt. Die Verwaltung ist einer einzigen Person übertragen, die die Gesellschaft nach aussen vertritt. Als Verwalter ist ernannt Georges Goy, von Chenit, Direktor der «Gruen Watch Mfg. Co. (A.-G.)» in Madretsch.

Glarus — Glaris — Glarona

Baumwoll-Spinnerei und -Weberei. — 1917. 27. Juni. **Schuler & Cie.,** Baumwoll-Spinnerei und -Weberei, in Rüti (S. H. A. B. Nr. 303 vom 28. Dezember 1915, Seite 1750). Die an Frid. Schuler, jun., erteilte Prokura ist erloschen.

Zug — Zoug — Zugo

Chartreuse-Fabrikation. — 1917. 26. Juni. Inhaber der Firma **Emil Steimer, Fabrikant** in Zug ist Emil Steimer, von Wettingen (Kt. Aargau), in Zug. Chartreuse-Fabrikation.

Freiburg — Fribourg — Friborgo

Bureau de Fribourg

1917. 1er juin. La raison **Th. Corboud, Agence générale d'assurances,** à Fribourg (F. o. s. du c. du 17 juin 1909, n° 151, page 1035), est radiée par suite de décès de son chef.

27 juin. La société coopérative existant à Fribourg, sous la dénomination de **Société des producteurs de lait de Fribourg et environs,** a revisé ses statuts dans son assemblée générale du 21 avril 1917 et apporté par là les modifications suivantes aux dispositions publiées dans la Feuille officielle suisse du commerce du 25 septembre 1914, n° 225, page 1529: La société a pour but de procurer à ses membres les moyens de tirer le meilleur parti possible du lait de leurs vaches, soit par la vente en commun, soit par la fabrication du fromage, beurre et autres produits laitiers. Pour être membre de la société, il faut en adresser la demande écrite au président, être agréé par l'assemblée générale des sociétaires, signer les statuts et payer une finance d'admission fixée par l'assemblée générale. Les sociétés revêtant un caractère agricole, telles que sociétés de laiterie, sociétés ou syndicats agricoles, peuvent faire partie de la société. On cesse de faire partie de la société: Par la retraite volontaire, par la faillite et par l'exclusion prononcée pour de justes motifs, par une décision de l'assemblée générale. La sortie ne peut avoir lieu volontairement qu'à la fin d'une année comptable et moyennant un avertissement préalable de trois mois. La sortie irrégulière impose l'obligation de payer à la société un montant de fr. 500 à titre d'indemnité, ce, sans préjudice aux droits de la société de réclamer de plus amples dommages-intérêts, s'il y a lieu. Les engagements de la société vis-à-vis des tiers sont garantis par tous les sociétaires qui sont obligés solidairement et sur tous leurs biens. Les sociétaires sont tenus d'acquérir au moins une part sociale de fr. 50. Dans les votations chaque sociétaire porteur d'une part a droit à une voix. Un sociétaire porteur de dix parts a droit à deux voix, celui porteur de vingt parts à trois voix et celui porteur de trente parts à quatre voix. Un associé ne peut disposer de plus de quatre voix. Le bilan de la société sera dressé conformément aux dispositions de l'art. 656 C. o. sur le bilan des sociétés anonymes. Le gain constaté par le bilan annuel, après déduction des frais d'exploitation et charges quelconques, sera réparti comme suit: 1° Un cinquième au fonds d'amortissement et, s'il n'y a pas de dettes sociales, au fonds de réserve; 2° la somme nécessaire au paiement d'un dividende de 4½ % aux parts des sociétaires. Le solde éventuel sera réparti de la façon suivante: 80 % aux producteurs de lait, 15 % aux porteurs de parts sociales, 5 % à l'administrateur et aux employés. Les organes de la société sont: a) L'assemblée générale des sociétaires; b) un conseil d'administration de 11 membres, nommés par l'assemblée générale pour la durée de trois ans et rééligibles; c) un comité de direction de trois ou cinq membres; d) l'office de contrôle composé de trois membres. Le conseil d'administration est composé comme suit: Jean de Reynold, de Fribourg, agriculteur, à Nonan, président; Joseph Delley, de Delley, agriculteur, à Grandfey (Fribourg), vice-président; Camille Gret, administrateur, de Grangettes, à Fribourg, secrétaire; Jules Rudaz, de Fribourg, agriculteur, à Granges-Paccot; Jean Gäumann, de Häutligen, agriculteur, au Bruch; Johann Zbinden, de Rüschegg, agriculteur, aux Neigles (Fribourg); Albert Nussbaum, de Grosshöchstetten, agriculteur, à Matran; Etienne Dousse, de Treyvaux, agriculteur, à Planafaye; Toussaint Perler, de Senèdes, agriculteur, à Givisiez; Fritz Blaser, de Langnau, agriculteur, à Granges-Paccot; Pius Tinguely, de Dirlaret, agriculteur, à la Schurra, membres.

Bureau de Morat (district du Lac)

Vaisselle, verrerie, épicerie, droguerie. — 27 juin. La raison **J. Aebi,** à Morat (F. o. s. du c. du 7 août 1891, n° 168), a modifié le genre de son commerce en: Vaisselle, verrerie, épicerie et droguerie. Elle donne procuration à Oscar Aebi, de Hellsau (Berne), domicilié à Morat, épicier et droguiste.

Basarartikel, Quincaillerie, Mercerie, usw. — 27. Juni. Inhaberin der Firma **Lisette Ramseier** in Murten ist Lisette Ramseier, von Trub (Bern), Basarhändlerin, wohnhaft in Murten. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der Firma «Schwestern Ramseier» in Murten (S. H. A. B. Nr. 328 vom 30. Dezember 1910, Seite 2207). Basarartikel, Quincaillerie, Mercerie und Bonneterie; Hauptstrasse Nr. 37.

27. Juni. Aus dem Vorstand der **Landwirtschaftliche Genossenschaft Galmiz in Galmiz** (S. H. A. B. Nr. 284 vom 9. November 1910, Seite 1918) ist Alfred Schwab ausgetreten; an dessen Stelle wurde als Präsident gewählt: Jakob Simonet, Landwirt, von und in Galmiz.

Denrées coloniales et conserves alimentaires. — 27. Juni. Die Firma **Gustave Liechti** in Murten (S. H. A. B. Nr. 89 vom 6. März 1903, Seite 353), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Bureau Tafers (Bezirk Sense)

Spezereihandlung, Bäckerei. — 26. Juni. Die Firma **Elias Piller,** Spezereihandlung und Bäckerei, in Brünisried (S. H. A. B. Nr. 66 vom 15. März 1910), ist infolge Konkurses des Inhabers von Amtes wegen gestrichen worden.

Wirtschaft. — 26. Juni. Die Firma **Agnes Lauper,** Betrieb der Wirtschaft zum weissen Kreuz, in Giffers (S. H. A. B. Nr. 92 vom 7. April 1910), ist infolge Konkurses der Inhaberin von Amtes wegen gestrichen worden.

Tuch, Spezereien, Bäckerei. — 26. Juni. Die Firma **Joh. Joseph Pellet,** Tuch- und Spezereihandlung und Bäckerei, in Plaselb (S. H. A. B. vom 23. Februar 1883), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Bäckerei, usw. — 26. Juni. Die Firma **Heinrich Muggli,** Bäckerei und Zuckerbäckerei, in St. Antoni (S. H. A. B. Nr. 62 vom 8. März 1912), ist infolge Wegzuges des Inhabers und Aufgabe des Geschäftes von Amtes wegen gestrichen worden.

Spezereien. — 26. Juni. Die Firma **Johann-Joseph Corpataux,** Spezereihandlung, in Tentlingen (S. H. A. B. vom 21. Februar 1883), ist infolge Todes des Inhabers von Amtes wegen gestrichen worden.

Spezereien. — 27. Juni. Die Firma **Anna Zurkinden,** Spezereihandlung, in Berg, Gde. Düdingen (S. H. A. B. Nr. 72 vom 12. Mai 1890), ist infolge Ablebens der Inhaberin von Amtes wegen gestrichen worden.

Kleinviehhandel. — 27. Juni. Die Firma **Friedrich Flühmann,** Kleinviehhandel, in Staffels (S. H. A. B. Nr. 248 vom 19. November 1894), ist infolge Wegzugs des Inhabers von Amtes wegen gestrichen worden.

Kälberhandel. — 27. Juni. Die Firma **Niklaus Läderach,** Kälberhandel, in Nussbaumen (S. H. A. B. Nr. 239 vom 3. November 1894), ist infolge Wegzuges des Inhabers von Amtes wegen gestrichen worden.

Spezereien, Tuch, Futtermittel, usw. — 27. Juni. Die Firma **Peter Schöpfer,** Spezerei-, Tuch-, Futterartikel- und Kleinwarenhandlung, Kauf und Verkauf von Lumpen, Knochen, Fellen und altem Eisen, in Wünnewil (S. H. A. B. Nr. 11 vom 15. Januar 1907), ist infolge Ablebens des Inhabers erloschen.

Korn und Mehl. — 27. Juni. Die Firma **Friedrich Hostettler,** Korn- und Mehlhandlung, in Stersmühle, Gde. Tentlingen (S. H. A. B. vom 21. Februar 1883), wird infolge Wegzuges des Inhabers von Amtes wegen gestrichen.

Käse und Butter. — 27. Juni. Die Firma **Christian Bürky** (Hauptsitz in Laupen), Käse- und Butterfabrikation, in Bösingen (S. H. A. B. Nr. 212 vom 30. Oktober 1891), wird infolge Ablebens des Inhabers von Amtes wegen gestrichen.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Olten

Baumaschinen für Strassen-, Hoch- und Tiefbau, Rollmaterial, Bauwerkzeuge. — 1917. 27. Juni. Franz und Albert Stirnimann, von Neuenkirch (Kt. Luzern), in Olten, haben unter der Firma **F. & A. Stirnimann** in Olten eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit 1. Juli 1917 beginnt. Handel in Baumaschinen für Strassen-, Hoch- und Tiefbau, Rollmaterial und Bauwerkzeuge.

Bureau Stadt Solothurn

Mileh, Butter und Käse. — 26. Juni. Inhaber der Firma **S. Fankhauser** in Solothurn ist Simon Fankhauser, von Trub (Kt. Bern), Milch- und Käsehändler, in Solothurn. Mileh-, Butter- und Käsehandlung; Wengistrasse Nr. 208.

26. Juni. Der Verein **Solothurnischer kantonaler Gartenbauverein** in Solothurn hat in der Generalversammlung vom 27. Juli 1913 seine Statuten revidiert und dabei folgende Abänderungen der im Schweiz. Handelsamtsblatt Nr. 133 vom 30. Mai 1911, Seite 914, publizierten Tatsachen getroffen: Er ändert seine Firma ab in **Solothurnischer Gartenbau-Verein.** Die Höhe des Jahresbeitrages wird von der Vereinsversammlung festgesetzt. Wenn ein rechtsgültiger Beschluss auf Auflösung des Vereins gefasst worden ist, so muss das vorhandene Vermögen bei der Ersparniskasse des Kantons Solothurn zinstragend angelegt und bei Neugründung eines Gartenbauvereins für Solothurn und Umgebung diesem ausgehändigt werden. Bibliothek und Mobiliar sind einer gewerblichen Organisation oder der städtischen Behörde zur Verwaltung und Aufbewahrung zu übergeben. Der Präsident, bzw. Vizepräsident zeichnet kollektiv mit dem Aktuar rechtsverbindlich für den Verein. Präsident ist Adolf Wyss, Handelsgärtner, von und in Solothurn; Vizepräsident: Franz Fischer, Handelsgärtner, von und in Solothurn; Aktuar: Emil Thalmann, von Matzendorf, Maschinensetzer in Solothurn. Die übrigen publizierten Tatsaehen bleiben unverändert.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

Wirtschaft. — 1917. 25. Juni. Inhaber der Firma **Otto Mächler** in Basel ist Otto Mächler-Käuflin, von und in Basel. Wirtsehaftsbetrieb; Webergasse 23.

Reservoirwaggons, Zollabfertigungen, usw. — 25. Juni. Die Firma **Robert Metzger** in Basel (S. H. A. B. Nr. 127 vom 4. Juni 1917, Seite 891), ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Robert Metzger & C°» in Basel.

Robert Metzger, deutseher Staatsangehöriger, wohnhaft in Wien, und Frau Witwe Hermine Metzger, deutsche Staatsangehörige, wohnhaft in Stuttgart, haben unter der Firma **Robert Metzger & C°** in Basel eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche mit der Eintragung im Handelsregister beginnt und Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Robert Metzger» in Basel übernimmt. Robert Metzger ist unbeschränkt haftender Gesellsehafter, und Frau Witwe Hermine Metzger ist Kommanditärin mit dem Betrage von siebzigtausend Kronen (Kr. 70,000). Die Firma erteilt Prokura an Gustav Bösch, von und in Basel. Vermittlung von Reservoirwaggons, Mietgeschäften und Zollabfertigung; Klaragraben 60.

26. Juni. Der Verein unter dem Namen **Allgemeine Krankenpflege** in Basel hat in seiner Hauptversammlung vom 30. Mai 1917 seine Statuten revidiert und dabei folgende Aenderungen der im Schweiz. Handelsamtsblatt Nr. 114 vom 16. Mai 1914, Seite 843, publizierten Tatsachen getroffen. Versichertes Mitglied kann jede im Kanton Basel-Stadt und den umliegenden Ortschaften, deren Poststellen im Ortsrayon Basel liegen, ausgenommen jedoch die politischen Gemeinden von Bättwil, Gempen, Kaiseraugst und Witterswil, sich dauernd aufhaltende Person werden, wenn sie weniger als 50 Jahre alt und nicht schon bei einer Krankenkasse für ärztliche Behandlung und Arznei und nicht bei mehr als einer andern Krankenkasse für Krankengeld versichert ist. Die Mitgliedschaft erlischt: Durch den Tod, durch Austritt, welcher jederzeit frei steht, durch Wegzug aus dem Tätigkeitsgebiet und durch Ausschluss durch die Oberleitung. Die übrigen publizierten Tatsachen bleiben unverändert.

26. Juni. Unter der Firma **Verband der Viehhändler beider Basel** gründet sieh auf unbestimmte Zeit mit Sitz in Basel und Zweigniederlassung in Liestal eine Genossenschaft im Sinne von Titel 27 O. R. Die Statuten sind am 2. Juni 1917 festgesetzt worden. Zweck der Genossenschaft ist Wahrung gemeinsamer Berufsinteressen, Förderung beruflicher Bildung und des berufliehen Ansehens und Förderung freundschaftlicher Beziehungen unter den Mitgliedern. Ein Gewinn ist nieht beabsichtigt. Bei Auflösung der Genossensehaft entscheidet die Generalversammlung über die Verwendung des Vermögens. Mitglied des Verbandes können nur solche Firmen oder Einzelpersonen sein, welche im Kanton Basel-Stadt oder Basel-Land rechtmässig den Viehhandel betreiben und in einem der beiden Halbkantone ansässig sind. Die Aufnahme erfolgt auf Grund einer schriftlichen Anmeldung durch den Vorstand. Vom Vorstand abgewiesene Bewerber haben das Recht, innert 14 Tagen von der Zustellung der Abweisung an schriftlich an die Generalversammlung zu rekurrieren. Die Mitgliedschaft geht verloren durch Austritt, Tod oder Ausschluss. Der Austritt kann jeweilen auf Ende eines Kalenderjahres durch dreimonatige Kündigung mittels eingesehriebenen Briefes an den Vorstand erfolgen. Der Aussehluss kann erfolgen wegen gröblicher Verletzung der Verbandsinteressen oder der Interessen des Verbandes Schweizerischer Viehhändler und wegen Nichterfüllung der Pflichten als Mitglied. Ueber den Ausschluss eines Mitgliedes entseheidet der Vorstand. Gegen solchen Beselluss steht den Betroffenen innert 14 Tagen, vom Tage der Zustellung an gerechnet, der Rekurs an die Generalversammlung zu. Ausscheidende Mitglieder oder ihre Erben haben keinen Anspruch am Genossensehaftsvermögen. Das Eintrittsgeld beträgt Fr. 20. Drei Monate naeh der Gründung erhöht es sich auf Fr. 50. Die Jahresbeiträge werden jeweilen durch die Generalversammlung für das laufende Jahr bestimmt. Das Minimum beträgt Fr. 10. Diejenigen Firmen, welche mehrere aktive Teilhaber besitzen, haben für jeden derselben das genannte Eintrittsgeld und den Jahresbeitrag zu entrichten. Die persönliche Haftbarkeit der Mitglieder für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft ist ausgeschlossen. Die Organe des Verbandes sind: Die Generalversammlung, der Vorstand und die Reehnungsrevisoren. Der Vorstand bestebt aus sieben Mitgliedern, dem Präsidenten, dem Vizepräsidenten, dem Kassier, dem Sekretär und drei Beisitzern. Präsident ist Eugen Bloeh, Viehhändler, von und in Basel; Vizepräsident ist Jakob Rickenbacher, Viehhändler, von Oltingen (Basel-Land), wohnhaft in Gelterkinden; Kassier ist Sylvain Rueff, Prokurist, von und in Basel; Sekretär ist Dr. Hermann Wirz, Advokat, von und in Basel; Beisitzer sind: Leon Wixler, Viehhändler, von und in Basel, Teilhaber der Firma «Gebr. Wixler» in Basel; Julius Guggenheim, Viehhändler, von Oberendingen (Aargau), wohnhaft in Basel, und Hermann Weiller, Viehhändler, von Itingen (Basel-Land), wohnhaft in Muttenz. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft führen der Präsident oder der Vizepräsident mit dem Sekretär kollektiv. Steinenberg 23.

Wirtschaft. — 27. Juni. Die Firma **Braun-Ammann,** Wirtschaftsbetrieb, in Basel (S. H. A. B. Nr. 122 vom 10. Mai 1910, Seite 847), ist infolge Konkurses des Inhabers von Amtes wegen gestrichen worden.

Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

1917. 27. Juni. Xavier Kirstaetter, von St. Ludwig (Elsass), in Basel, und Fräulein Ida Starck, von und in Basel, baben unter der Firma **Xavier Kirstaetter & Cie. Metaliwarenfabrik Liestal** in Liestal eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche mit der Eintragung im Handelsregister beginnt. Xavier Kirstaetter ist unbesehränkt haftender Gesellschafter, Fräulein Ida Starck ist Kommanditärin mit dem Betrage von Fr. 2000. Metallwarenfabrik; Rheinstrasse 82.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

1917. 26. Juni. Die **Aktiengesellschaft der Eisen- und Stahlwerke vorm. Georg Fischer (Société anonyme des Aciéries ci-devant Georges Fischer) (The George Fischer Steel and Iron Works Limited) (Società anonima delle Acciaierie già Giorgio Fischer) (Sociedad anonima de las fabricas de Acero antes Yorge Fischer)** in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 163 vom 14. Juli 1916, Seite 1114) hat in der Generalversammlung vom 21. April 1917 ihre Statuten revidiert und dabei folgende Abänderung der veröffentliehten Tatsachen getroffen: Das Aktienkapital von Fr. 10,000,000 ist um Fr. 4,000,000 auf den Betrag von Fr. 14,000,000 (vierzehn Millionen Franken) erhöht worden, eingeteilt in 2800 auf den Inhaber lautende Aktien zu Fr. 500 (fünfhundert Franken). Die übrigen veröffentliehten Tatsaehen sind unverändert geblieben.

Appenzell A.-Rh. — Appenzell-Rh. ext. — Appenzello est.

Buehbinderei, Einrahmegeschäft, usw. — 1917. 26. Juni. Die Firma **U. Bruderer,** Buehbinderei und Einrahmegesehäft, Spiegel- und Porträthandlung, in Herisau (S. H. A. B. Nr. 127 vom 4. Juni 1917, Seite 891), ist infolge Einsehränkung des Betriebes erlosehen und damit auch die an Arthur Eggmann erteilte Prokura.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

Hadernhandlung. — 1917. 28. Juni. Inhaber der Firma **Johann Pichler** in Widnau ist Johann Pichler, von St. Walburg-Ulten (Bezirk Meran), in Widnau. Hadernhandlung; in der Rüti.

Eisenhandlung. — 25. Juni. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma **Debrunner & Cie.,** Eisen und Eisenwarenhandlung, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 35 vom 9. Februar 1911, Seite 210), ist infolge Todes des Kommanditärs Jean Debrunner-Hochreutiner erlosehen. Aktiven und Passiven werden von der neuen Firma «Debrunner & Cie.» übernommen.

Henri Debrunner, Theodor Scherrer und Frau Witwe Ida Debrunner-Hoehreutiner, alle drei von und in St. Gallen, haben unter der Firma **Debrunner & Cie.** in St. Gallen eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1917 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Debrunner & Cie.» übernimmt. Unbesehränkt haftende Gesellschafter sind: Henri Debrunner und Theodor Scherrer; Kommanditärin ist Frau Witwe Ida Debrunner-Hochreutiner mit dem Betrage von dreihunderttausend Franken (Fr. 300,000). Eisenhandlung; Marktgasse 17. Die Firma erteilt Einzelprokura an Heinrich Groebly, von und in St. Gallen.

Sehwamm-Import und industr. Vertretungen. — 25. Juni. Inhaber der Firma **G. Zimmerli** in Langgasse-Tablat ist Gottfried Zimmerli, von Unterentfelden, in Langgasse. Schwamm-Import und industrielle Vertretungen; Heimatstrasse 27.

Obst und Gemüse. — 25. Juni. Die Firma **Otto Frick,** Obst- und Gemüsehandlung, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 71 vom 26. März 1914, Seite 515), ist infolge Gesehäftsaufgabe erlosehen.

26. Juni. **Berichtigung** zur Eintragung vom 20. Juni 1917 betreffend die **Ostschweizerische Produktions-Genossenschaft Ceres** in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 145 vom 25. Juni 1917, Seite 1031): Statt des irrtümlichen Satzes: «Präsident, Vizepräsident und Aktuar des Verwaltungsrates bilden zugleich die Betriebskommission» ist zu lesen: Der Präsident des Verwaltungsrates, Dr. Gottlieb Baumgartner, und die weitern Mitglieder Traugott Schneider und Dr. Hans Thomann bilden die Betriebskommission.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Zurzach

1917. 27. Juni. Die Genossenschaft unter der Firma **Krankenkasse des Bezirks Zurzach** in Klingnau (S. H. A. B. 1914, Seite 1537), hat an Stelle von Arnold Kündig zum Kassier gewählt: Jacob Keller-Höchli, Fabrikant, bisher Aktuar, von und in Klingnau, und an Stelle des letztern zum Aktuar: Urban Häfeli, Gemeindeschreiber, von und in Klingnau.

Thurgau — Thurgovie — Thurgovia

1917. 20. Juni. **Aktienstickerei Eschlikon,** Aktiengesellschaft in Esehlikon (S. H. A. B. Nr. 397 vom 10. November 1902, Seite 1585, und Nr. 176 vom 11. Juli 1912, Seite 1275). An Stelle des ausgeschiedenen Jakob Vetterli, dessen Untersehrift erlosehen ist, ist in den Verwaltungsrat gewählt worden: Als Vizepräsident: Arthur Sutter, Fabrikant, von und in Oberhofen-Münchwilen. Präsident oder Vizepräsident führt je einzeln die rechtsverbindliche Unterschrift.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Bellinzona

Rottami, ferro, metalli, ecc. — 1917. 27 giugno. Enrieo Neufeld, fu Davide, da Horw (Lucerna), domiciliato a Lueerna, e Hoschia Schneider, di Altero, da Zastawna (Bucovina), domiciliato in Lugano, hanno eostituito, a datare dal 15 giugno 1917, una soeietà in nome collettivo, sotto la ragione sociale **Neufeld e C°,** in Bellinzona. Compravendita di rottami ferro, metalli in genere, eascami industriali, eec.

Ufficio di Lugano

Vini. — 26 giugno. La ditta **Alberto Daldini fu Giacomo,** al Crocefisso di Savosa, vini all' ingrosso (F. u. s. di c. 1° luglio 1916, n° 152, pag. 1047), conferisce procura a Giuseppe Daldini, fu Giacomo, da Vezia, suo domieilio.

Ufficio di Mendrisio

Vendita di birra. — 26 giugno. La soeietà in nome collettivo **E. Dassi & C°,** rivendita della birra del Salmenbräu di Rheinfelden, in Chiasso (F. u. s. di c. 4 febbraio 1914, n° 28, pag. 188), è sciolta a seguito del fallimento del socio Ettore Dassi. La liquidazione essendo stata effettuata dall' altro soeio Giovanni Valsangiacomo, la ditta è cancellata.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Avenches

Lait, beurre et fromage. — 1917. 26 juin. Le chef de la maison **E. Eymann,** à Donatyre, est Ernest Eymann, fils d'Ulrich, de Fahrni (Berne), laitier, à Donatyre. Achat de lait, fabrieation de beurre et fromage.

Bureau de Lausanne

Auto-taxis, garage. — 25 juin. La maison **Irmiger Eugène,** entreprise d'auto-taxis, à Lausanne (F. o. s. du c. du 7 janvier 1897 et

17 octobre 1911), fait inscrire: 1° Q'uelle exploite en outre un garage pour automobiles; 2° que les bureau et garage sont à l'Avenue de Genève 15, à l'enseigne «Auto-Garage National».

Hôtel. — 25 juin. La société en nom collectif **Hoirs H. Bundt**, exploitation d'un hôtel, à la Place de la Gare, à l'enseigne «Hôtel Continental et de la Gare», à Lausanne (F. o. s. du c. des 24 octobre 1914 et 20 mars 1916), est dissoute. La liquidation étant complètement terminée, cette raison sociale est en conséquence radiée.

25 juin. La **Société immobilière des Berglères**, société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 31 août 1910), a, dans son assemblée générale du 18 mai 1917 nommé administrateur: Charles fils de Joseph Defrancesco, d'Augio (Grisons), maître gypsier, domicilié à Lausanne, en remplacement d'Emile Lienhard, décédé. Les autres administrateurs, déjà inscrits, sont: Alphonse fils de Charles Guignet, de St-Livres, architecte, et Louis fils de François Noverraz, de Cully et Lutry, maître ferblantier, domiciliés à Lausanne.

26 juin. La **Société de la Maison du Vieux à Lausanne**, société coopérative ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. des 26 mars, 23 août 1910 et 18 novembre 1912), a, dans son assemblée générale et séance du comité du 25 avril 1917, composé son comité comme suit: Maurice Bauverd, de Chavornay, directeur de l'assistance, président; Emile Favre, de Thierrens, directeur du Pénitencier, vice-président; Alfred Hagmann, de Huttwilen (Thurgovie), directeur de l'Adresse-Office, secrétaire; Georges Guye, des Bayards (Neuchâtel), banquier, caissier; Louis Cachemaille, de Baulmes, contrôleur des postes; Louise Welti, de Zurich, sans profession; Alice de Crousaz, de Lausanne, sans profession; Madeleine Gay-Mercanton, de Cully, Lutry et Riex, sans profession, et Elise Rogivue, de St-Saphorin (Lavaux), sans profession; ces cinq derniers membres, tous domiciliés à Lausanne. Fernand Demiéville, de Palézieux, Villarzel, Sédeilles et Rossens, négociant, à Lausanne, a été nommé en qualité de gérant, en remplacement de Charles Piot, dont la signature est radiée. La signature collective du président (ou vice-président), du caissier et du gérant engage valablement la société.

Bureau de Moudon

Boucherie et commerce de bétail. — 26 juin. Le chef de la maison **D. Blanc**, à Moudon, est David fils d'Auguste Blanc, de Missy, domicilié à Moudon. Boucherie et commerce de bétail.

Bureau de Vevey

26 juin. La société anonyme **Société du Grand Hôtel de Territet** dont le siège est à Territet (F. o. s. du c. des 30 juin 1891, n° 145, page 589, et 18 novembre 1909, n° 287, page 1919), fait inscrire que dans sa séance du conseil du 2 juin 1917, Emile Gaudard, avocat, de Vevey, y domicilié, a été désigné en qualité de président en remplacement d'Ami Chessex, décédé.

Wallis — Valais — Vallese

Bureau de St-Maurice

Banque, soit escompte et recouvrements. — 1917. 26 juin. La maison **A. Tissières**, à Martigny-Ville (F. o. s. du c. du 7 janvier 1915, n° 4, page 16), donne procuration à Antoine Tissières, originaire d'Orsières, domicilié à Martigny-Ville.

26 juin. La **Société coopérative agricole et ouvrière de consommation de Saxon et environs**, à Saxon (F. o. s. du c. du 28 décembre 1915, n° 303, page 1752), a, dans son assemblée extraordinaire du 2 mars 1917, revisé ses statuts. Le bénéfice net, soit après déduction de toutes les charges, dividendes, amortissements et versements au fonds de réserve, est réparti dans la proportion de 80 % aux sociétaires, 4 % au comité et le solde à la disposition de l'assemblée générale. Le comité est composé de sept membres. Il a la faculté de déléguer ses pouvoirs à un ou plusieurs membres pris dans son sein et qui constituent la direction de la société. La revision des statuts est encore porté sur d'autres points non sujets à publication. En assemblée générale du 14 mars 1917, le comité de la société a été renouvelé comme suit: Albano Fama, président, directeur de fabrique, de et à Saxon; Louis Guéron, directeur postal, de Vionnaz, à Saxon; Edouard Volluz, caissier central de la caisse d'épargne, de Charrat, à Saxon; Eugène Seiter, employé de fabrique, originaire d'Ossingen (Zurich), à Saxon; Maurice Vouilloz, agriculteur, de et à Saxon; Joseph Pellaud, agriculteur, de et à Saxon, et Georges-Emile Bruchez, commerçant, de et à Saxon. La direction est composée de: Albano Fama, Edouard Volluz et Eugène Seiter qui signent collectivement deux à deux.

Vins. — 27 juin. Le chef de la maison **A. Rossa**, à Martigny-Ville, est Antoine Rossa, de Coggiola (province de Novare, Italie), domicilié à Martigny-Ville. Cette maison existe depuis 1908. Vins en gros; Avenue de la gare.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Neuchâtel

Denrées coloniales, vins, cacaos, droguerie, etc. — 1917. 25 juin. La raison **Charles Rubil**, commission et représentation en denrées coloniales, vins, cacaos en gros, droguerie, produits chimiques et pharmaceutiques, à Neuchâtel (F. o. s. du c. des 26 octobre 1894, n° 234, et 20 septembre 1913, n° 240), transfert ses bureaux de la Rue de la Promenade Noire 3 à Evole 5.

26 juin. A teneur d'acte reçu Maurice Clerc, docteur en droit, notaire, à Neuchâtel, la «Société du Manège de Neuchâtel», société anonyme ayant son siège à Neuchâtel (F. o. s. du c. des 17 juillet 1883, n° 105, et 30 avril 1913, n° 111), a été déclarée dissoute par décision de l'assemblée générale des actionnaires en date du 25 juin 1917; la liquidation en sera opérée sous la raison **Société du Manège de Neuchâtel en liquidation**, par deux des membres du comité de direction: Charles Meckenstock, de Neuchâtel, juge cantonal, et Eric DuPasquier, de Neuchâtel, banquier, domiciliés à Neuchâtel; tous deux sont dès maintenant autorisés à signer individuellement au nom de la société en liquidation.

Genf — Genève — Ginevra

1917. 21 février. **Cercle des Agriculteurs du Canton de Genève**, société coopérative ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 4 mars 1914, page 365). Henri Courvoisier, Jules Lavergnat, Marc Penay et Alfred Rivollet, membres du comité central, sont radiés. En outre, le dit comité central a été porté à 29 membres par la nomination de: Alfred Barthassat, de Bardonnex, à Landecy; Jules Marpaz, de et à Confignon; Marc Rosset, de et à Cartigny; François Gindre, de et à Collex-Bossy; Marc Cougnard, de et à Chancy; Francis Girod, de Meinier, à Essert (Meinier); Fritz Marti, de Vandoeuvres, au Petit-Saconnex; Eugène Cottier, de et à Satigny; Charles Bernard, de et à Parly-Certoux; Edouard Garin, de et à Puplinge; Jean Nicodet, de Chancy, à Troinex; Jules Duret, Français, à Veyrier; tous agriculteurs, et Henri Dumuid, journaliste, de Monnaz (Vaud), à Genève.

Soieries, nouveautés et soldes. — 25 juin. Le chef de la maison **N. Ben Tolila**, à Genève, est Nehamia Ben Tolila, de nationalité française, domicilié à Genève. Commerce de soieries, nouveautés et soldes; 1, Rue de la Croix d'Or.

25 juin. La **Corderie Nationale Delacroixriche et Cie, société anonyme**, ayant son siège à Carouge (F. o. s. du c. du 5 avril 1913, page 611), a, dans son assemblée générale du 18 juin 1917, modifié ses statuts en ce sens que le capital social a été porté de cinq cent mille francs à sept cent cinquante mille francs (fr. 750,000), divisé en 1500 actions de fr. 500, nominatives.

25 juin. La **Société Extenséor S. A.**, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 18 juin 1917, page 985), a, dans son assemblée générale en date du 22 juin 1917, modifié sa raison sociale qui est **Société Extensor S. A.**

Articles de fantaisie. — 26 juin. Le chef de la maison **J. Ammann**, à Genève, est John-Jacob Ammann, des Eaux-Vives (Genève), y domicilié. Commerce d'articles de fantaisie; 5, Rue du Commerce.

26 juin. **Coopérative genevoise d'ouvriers diamantaires**, société coopérative établie au Petit-Saconnex (F. o. s. du c. du 21 août 1915, page 1155). Jules Fusier, diamantaire, de nationalité française, domicilié à Genève, a été nommé administrateur-délégué, en remplacement d'Eugène Grosgurin.

Schweiz. Amt für geistiges Eigentum
Bureau suisse de la propriété intellectuelle — Ufficio svizzero della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 40126. — 21. Juni 1917, 8 Uhr.
Faire Bros. & Co., Limited, Fabrikation,
Leicester (Grossbritannien).

Stiefel-, Schuh- und Korsett-Schnürbänder und Riemen, Bänder, Litzen, Garnituren, Schnüre, Binden, Kleidschützer, Gurtbänder und Bandwaren, alles Baumwollwaren.

HURCULACES

N° 40127. — 22 juin 1917, 4 h.
Hans Fredrik Andersson, fabrication et commerce,
Stockholm (Suède).

Montres, pendules, réveille-matin, chaînes de montres, bijouterie.

S.U.F

Nr. 40128. — 25. Juni 1917, 8 Uhr.
Hch. Hess, Fabrikation,
Zürich (Schweiz).

Unkrautvertilgungsmittel.

„PLANTEX"

Nr. 40129. — 25. Juni 1917, 8 Uhr.
A. G. Novum, Fabrikation und Handel,
Bern (Schweiz).

Brennmaterial-Sparapparat.

SPIR

Nr. 40130. — 26. Mai 1917, 12 Uhr.
Ilford, Limited, Fabrikation,
London (Grossbritannien).

Chemische Substanzen, gebraucht in Fabrikation, Photographie oder naturwissenschaftlichen Untersuchungen und Antikorrosive, mit Ausschluss von chemischen Produkten, welche zur Reinigung und Instandhaltung von Dampfkesseln benutzt werden und ebenso mit Ausschluss von Firnis, Lack und Farben und allen Waren dieser Art; Papiere, präpariert für photographische Zwecke; Papeterlewaren (mit Ausschluss von Federn und Waren gleicher Art wie Federn) und Buchbindereiartikel.

Radiation ensuite de renonciation

Nr. 39006. — **Fabrique d'Horlogerie Moderna Bâle Paul Cattin**, Bâle. — Radiée le 25 juin 1917, à la demande du déposant.

Löschung wegen Verzichts

Nr. 39773. — **B. Suter-Huber**, Zürich. — Am 25. Juni 1917 auf Ansuchen des Hinterlegers gelöscht.

Schweizerische Unfallversicherungs-Aktiengesellschaft in Winterthur

Aktiven — **Bilanz am 31. Dezember 1916** — **Passiven**

Fr.	Ct.			Fr.	Ct.
4,000,000	—	Obligationen der Aktionäre (für die noch nicht einbezahlten 40 % des Aktienkapitals).	Aktienkapital (wovon z. Z. 60 % = 6 Millionen Franken einbezahlt)	10,000,000	—
73,677	65	Kassabestand.	Prämienreserven netto	23,591,697	—
1,557,459	—	Prämienausstände.	Schadenreserven netto	25,007,923	40
66,478,174	45	Kapitalanlagen einschliesslich Grundbesitz und Policendarlehen.	Deckungskapital für Renten netto	1,166,760	—
			Rückstellung für ausstehende Prämienguthaben	1,000,000	—
3,900,787	88	Bankdebitoren.	Rückstellung für Prämienstornierungen	1,400,000	—
641,473	70	Stückzinsen auf Kapitalanlagen. (B. 28)	Reservefonds	6,000,000	—
			Spezialfonds	3,517,417	70
			Beamtenfürsorgekasse	1,371,161	—
			Kreditoren	884,316	18
			Garantiebeträge für Arbeiterversicherung in Frankreich und Belgien	526,057	40
			Nicht bezogene Dividenden für 1914 und 1915	2,040	—
			Gewinn- und Verlust-Rechnung	2,184,200	—
76,651,572	68			76,651,572	68

Winterthur, den 31. Mai 1917.

Das Verwaltungskomitee:
G. Leumann-Sulzer. Dr. E. Welti. Dr. Hans Sulzer.

Der Generaldirektor:
G. Bosshard.

PATRIA, Schweizerische Lebensversicherungs-Gesellschaft auf Gegenseitigkeit
vorm. Schweizerische Sterbe- und Alterskasse

Aktiva — **Bilanz auf den 31. Dezember 1916** — **Passiva**

Fr.	Ct.			Fr.	Ct.
116,000	—	Grundbesitz.	Deckungskapital	24,287,739	—
22,118,119	69	Hypotheken.	Reserve für schwebende Versicherungsfälle	55,280	—
4,841,317	75	Wertschriften.	Gewinnfonds der Versicherten	3,688,900	32
2,030,844	—	Vorschüsse auf Policen.	Kriegsfonds	1,102,704	50
356,012	56	Guthaben bei Banken.	Hilfsfonds der Angestellten	86,035	—
558,748	35	Marchzinse und Zinsausstände.	Guthaben der Rückversicherer	695,125	—
929	65	Guthaben bei Filialen.	Depositen	13,317	90
111,604	69	Kassenbestand.	Hypothekenschuld und Marchzins	51,045	20
753,852	—	Deckungskapital der Rückversicherungen. (B. 35)	Gewinn	907,281	77
30,887,428	69			30,887,428	69

Basel, den 14. Juni 1917.

PATRIA, Schweizerische Lebensversicherungs-Gesellschaft auf Gegenseitigkeit
vorm. Schweizerische Sterbe- und Alterskasse
Der Vorsteher: **Em. Bischoff.** Der Direktor: **Ed. Meyer.**

Emmenthalische Mobiliar-Versicherungsgesellschaft mit Sitz in Bowil

Aktiva — **Bilanz auf 30. Juni 1916** — **Passiva**

Fr.	Ct.			Fr.	Ct.
683,000	—	Werttitel.	Reservefonds	683,000	—
114,003	—	Bankdepots.	Betriebsfonds	115,135	40
1,132	40	Mobiliar und Material. B. 43			
798,135	40			798,135	40

Biglen und **Rünkhofen**, 11. Juni 1917.

Der Gesellschaftspräsident: **J. Ed. Schneider.** Der Buchhalter: **Haldemann.**

„SOLEIL", Société Anonyme d'Assurances à Primes fixes contre l'Incendie, à Paris

Actif — **Bilan au 31 décembre 1916** — **Passif**

fr.	ct.			fr.	ct.
2,683,432	05	Immeubles, rue de Châteaudun, nos 44 et 46, et rue Saint-Lazare, nos 51, 53 et 53bis.	Fonds social	6,000,000	—
			Fonds de prévoyance	6,000,000	—
958,553	35	Espèces en caisse, à la Banque de France et chez divers banquiers.	Portions de primes afférentes aux risques non éteints	7,775,660	87
			Provisions pour sinistres de guerre	218,123	09
5,230,000	—	Bons de la Défense Nationale.	Réserve pour éventualités et fluctuations de valeurs	3,918,400	—
3,713,961	48	Rentes 5%, 3%, 3% amortissable et Emprunt de Madagascar.	Sinistres non réglés	5,819,768	67
			Provision pour créances douteuses	655,000	—
1,014,345	75	Fonds d'Etats étrangers.	Compte de primes en suspens	3,329,917	75
17,648,713	50	Actions diverses et obligations de chemins de fer.	Créditeurs divers	111,829	65
4,350	—	Effets en portefeuille.	Timbres et impôts dus au Trésor	662,507	45
3,896,530	72	Primes arriérées. (B. 37)	Valeurs et espèces en dépot pour cautionnements d'agents	2,408,093	61
1,398,824	89	Agents, soldes de leurs comptes.	Compagnies réassurantes	7,885,936	75
8,145,114	69	Compagnies réassurantes.	Arrérages, intérêts et dividendes non perçus	302,463	96
34,843	25	Débiteurs divers.	Dividende de l'année 1916 (fr. 170 par action, impôt déduit)	2,040,000	—
2,403,056	65	Valeurs déposées pour cautionnements d'agents.	Solde de profits et pertes	4,024	53
47,131,726	33			47,131,726	33

L'AIGLE, Compagnie Anonyme d'Assurances à Primes fixes contre l'Incendie, à Paris

Actif — **Bilan au 31 décembre 1916** — **Passif**

Fr.	Ct.			Fr.	Ct.
507,946	25	Espèces en caisse, à la Banque de France et chez divers banquiers.	Fonds social	2,000,000	—
			Réserve en accroissement du capital	2,000,000	—
3,740,000	—	Bons de la Défense nationale.	Portions de primes afférentes aux risques non éteints	4,386,399	45
1,218,292	98	Rentes 5%, 3% et Emprunt de Madagascar.	Réserve pour éventualités et fluctuations de valeurs	1,500,000	—
638,847	12	Fonds d'Etats étrangers.	Sinistres non réglés	3,450,549	22
7,681,166	25	Actions diverses et obligations de chemins de fer.	Provision pour créances douteuses	345,000	—
2,883,165	25	Primes arriérées.	Créditeurs divers	31,675	13
709,726	61	Agents, soldes de leurs comptes.	Compte de primes en suspens	2,482,323	69
2,834,987	91	Compagnies de réassurances.	Timbre et impôts dus au trésor	326,039	85
1,210,645	—	Valeurs en dépôt pour cautionnements d'agents.	Valeurs et espèces en dépôt pour cautionnements d'agents	1,212,796	96
8,180	—	Débiteurs divers. (B. 40)	Compagnies de réassurances	2,663,848	70
			Caisse de prévoyance des employés	21,743	25
			Arrérages, intérêts et dividendes non perçus	111,047	05
			Dividende de 1916 (fr. 220 par action, impôt déduit)	880,000	—
			Solde de profits et pertes	21,534	07
21,432,957	37			21,432,957	37

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle — Parte non ufficiale

Betriebseinnahmen von Privatbahnen — April — Avril — Recettes d'exploitation de chemins de fer privés

(Beträge in Franken — Montants en francs)

Betriebs-Längen *Longueurs d'exploitation* km		Linien — *Lignes*	Personen *Voyageurs*		Güter* *Marchandises**		Verschiedenes *Divers*		Total		per km		Januar — April *Janvier — Avril*	
1916	1917		1916	1917	1916	1917	1916	1917	1916	1917	1916	1917	1916	1917
Normalspurbahnen (von mehr als 10 km Länge) — **Voies normales** (de plus de 10 km de longueur)														
118	118	Bern-Lötschberg-Simplon	99,029	86,000	222,804	186,000	10,897	11,000	332,730	283,000	2,820	2,398	1,196,283	1,070,720
43	43	Bern-Neuenburg	65,711	69,200	41,271	41,100	2,035	2,000	109,017	112,300	2,535	2,612	364,304	379,995
21	21	Bern-Schwarzenburg	11,109	13,500	13,833	11,500	573	500	25,515	25,500	1,215	1,214	88,157	90,326
62	62	Bodensee-Toggenburgbahn	97,969	86,000	60,375	56,200	—	3,000	158,344	145,200	2,554	2,342	520,497	534,480
19	19	Bulle-Romont	7,922	7,300	26,606	22,400	85	85	34,613	29,785	1,822	1,568	124,845	113,063
41	41	Burgdorf-Thun	25,372	28,000	40,522	42,000	—	1,000	65,894	71,000	1,607	1,731	233,694	258,656
43	43	Emmentalbahn	36,791	35,500	56,225	51,500	—	3,000	93,016	90,000	2,163	2,093	368,785	368,556
24	24	Erlenbach-Zweisimmen	10,402	11,500	14,499	15,000	966	1,000	25,867	27,500	1,078	1,146	92,350	97,339
33	33	Freiburg-Murten-Ins	16,561	15,223	14,797	10,477	1,236	1,236	32,594	26,936	987	816	111,527	105,937
34	34	Gürbetalbahn	28,461	31,000	29,989	29,400	1,956	2,000	60,406	62,400	1,777	1,835	221,618	230,661
26	26	Huttwil-Wolbusen	7,566	8,000	23,584	23,000	—	—	31,150	31,000	1,198	1,192	108,856	107,214
15	15	Langenthal-Huttwil	9,404	10,000	21,457	24,000	—	—	30,861	34,000	2,057	2,267	108,728	120,061
20	20	Martigny-Orsières	4,829	5,835	3,151	3,499	—	44	7,980	9,378	399	469	29,550	32,683
43	43	Mittelthurgau-Bahn	17,718	19,000	13,662	17,600	1,173	897	32,553	37,497	757	872	111,908	127,716
14	14	Pont-Brassus	3,242	3,700	2,958	3,450	—	—	6,200	7,150	443	510	22,169	28,408
14	14	Porrentruy-Bonfol	4,760	5,620	3,178	2,280	96	100	8,034	8,000	573	571	30,595	32,059
25	25	Ramsei-Sumiswald-Huttwil	8,051	8,000	9,510	9,600	—	—	17,561	17,600	702	704	57,636	59,820
25	25	Saignelégier-Glovelier	6,388	7,000	6,087	5,700	620	850	13,095	13,550	523	542	42,813	53,632
55	55	Seetalbahn	32,856	33,300	42,073	41,400	3,367	3,400	78,296	78,100	1,424	1,420	280,500	305,198
12	12	Sensetalbahn	2,870	3,100	6,355	3,500	598	263	9,823	6,863	819	572	35,799	28,643
19	19	Sihltalbahn	14,680	13,350	21,618	20,000	1,359	1,000	37,657	34,350	1,981	1,807	133,159	134,172
23	23	Solothurn-Münster	10,197	10,000	20,372	21,000	—	1,000	30,569	32,000	1,329	1,391	116,001	116,602
12	12	Spiez-Erlenbach	6,867	7,300	8,043	8,100	682	700	15,592	16,100	1,299	1,342	55,316	59,430
50	50	Südostbahn	33,877	33,500	27,486	36,500	2,736	2,000	64,099	72,000	1,282	1,440	223,953	269,040
40	40	Tösstalbahn	27,856	27,000	26,386	24,000	3,516	3,865	57,708	54,865	1,443	1,372	190,711	200,276
26	26	Uerikon-Bauma	5,960	4,500	6,658	8,100	616	445	13,234	13,045	509	501	41,464	46,789
14	14	Val-de-Travers	9,355	12,000	13,564	12,500	—	687	22,919	25,187	1,637	1,799	82,792	93,288
Schmalspurbahnen (von mehr als 10 km Länge) — **Voies étroites** (de plus de 10 km de longueur)														
12	12	Aarau-Schöftland	7,129	8,900	4,266	4,100	346	330	11,741	13,330	978	1,111	43,932	50,962
12	12	Aigle-Ollon-Monthey	4,855	5,700	1,088	1,550	19	22	5,962	7,272	497	606	21,478	25,687
22	23	Aigle-Sépey-Diablerets	4,005	5,496	14,359	10,497	127	125	18,491	16,118	804	700	66,533	62,017
26	26	Appenzeller-Bahn	18,023	15,500	12,039	14,800	226	226	30,288	30,526	1,164	1,174	105,798	122,788
20	20	Appenzeller Strassenbahn	22,097	21,000	8,345	9,000	—	—	30,442	30,000	1,522	1,500	107,496	117,522
32	32	Bellinzona-Mesocco	9,073	7,292	7,733	6,682	179	111	16,985	14,085	531	440	52,860	51,156
32	32	Berner Oberlandbahnen	5,097	6,500	3,471	5,500	—	—	8,568	12,000	268	375	34,025	50,907
61	61	Berninabahn	9,592	8,000	21,591	9,000	363	500	31,546	12,500	517	200	133,403	120,000
10	10	Bern-Worb	12,072	13,700	2,655	2,200	19	161	14,746	16,061	1,475	1,606	48,473	55,030
14	14	Bex-Gryon-Villars-Chesières	6,033	6,831	6,895	6,129	1,065	51	13,993	13,061	923	933	60,273	64,170
14	14	Biasca-Acquarossa	4,064	4,305	3,409	3,545	—	103	7,473	7,953	534	568	27,750	25,738
—	21	Biel-Teuffelen-Ins-Bahn	—	12,100	—	2,275	—	150	—	14,525	—	692	—	38,072
30	30	Bière-Apples-Morges	7,966	8,000	6,104	6,200	89	85	14,159	14,285	472	476	48,367	49,315
17	17	Birsigtalbahn	31,873	37,825	2,060	2,484	29	32	33,962	40,341	1,998	2,373	116,616	142,544
19	19	Bremgarten-Dietikon	12,922	15,000	3,337	4,350	761	808	17,020	20,158	895	1,060	55,813	65,637
26	26	Chur-Arosa	13,730	14,808	19,006	23,796	470	440	33,206	39,044	1,259	1,502	155,308	186,386
17	17	Forchbahn	7,997	7,919	2,407	2,463	38	39	10,442	10,421	614	613	30,810	32,627
18	18	Frauenfeld-Wil	9,004	7,498	5,686	5,781	72	78	14,762	13,307	820	739	52,556	56,896
47	47	Furka-Bahn	4,889	5,250	5,233	7,400	152	280	10,274	12,930	245	308	37,892	50,399
49	49	Gruyère. Chemins de fer électriques	23,674	22,870	41,357	43,028	371	419	65,402	66,317	1,335	1,353	242,839	259,313
15	15	Langenthal-Jurabahn	6,076	7,242	2,099	2,098	86	86	8,261	9,426	551	629	31,708	37,625
24	24	Lausanne-Ecballens-Bercher	8,374	9,826	12,343	12,060	1,466	2,587	22,543	24,473	939	1,019	75,605	83,408
—	11	Lenk-Leukerbad	—	1,000	—	1,150	—	—	—	2,150	—	195	4,519	11,176
28	28	Locarno-Pontebrolla-Bignasco	9,236	8,022	4,316	4,264	—	—	13,552	12,286	484	439	38,304	39,387
13	13	Lugano-Ponte-Tresa	11,394	10,528	2,208	2,177	62	43	13,664	12,748	1,051	980	48,438	44,994
18	18	Monthey-Champéry-Morgins	2,689	4,250	3,597	4,520	35	211	6,321	8,981	486	691	24.127	34,414
76	76	Montreux-Oberland bernois	35,779	40,860	27,977	37,610	700	700	64,456	79,170	848	1,042	273,016	336,793
—	20	Nyon-St-Cergue-Morez	—	5,415	—	3,935	—	300	—	9,650	—	482	—	37,520
17	17	Ponts-Sagne-Chaux-de-Fonds	4,691	5,050	2,952	3,350	48	405	7,691	8,805	452	518	26,190	32,107
277	277	Rhätische Bahn	154,484	145,700	218,171	201,900	3,742	5,200	376,397	352,800	1,359	1,274	1,465,924	1,608,619
11	11	Rolle-Gimel	1,906	2,129	1,203	1,448	2	1	3,111	3,578	283	326	9,605	10,467
27	27	Saignelégier-Chaux-de-Fonds	12,265	13,900	7,988	10,050	725	519	20,978	24,469	777	906	66,268	88,314
10	10	St. Gallen-Speicher-Trogen	14,729	10,500	2,388	2,800	144	160	17,261	13,460	1,726	1,346	49,671	51,819
19	19	Schaffhausen-Schleitheim	8,488	8,900	3,442	4,350	60	60	11,940	13,310	628	701	41,254	47,063
14	14	Sernftalbahn	3,679	3,500	3,283	4,090	1,200	1,200	8,162	8,790	583	628	29,994	31,870
27	27	Solothurn-Bern-Bahn	15,857	21,500	1,999	4,300	188	200	18,044	26,000	668	963	18,044	96,035
28	28	Stanstad-Engelberg	6,189	9,500	4,554	5,700	122	150	10,865	15,350	472	667	41,958	61,303
26	17	Steffisburg-Thun-Interlaken	12,617	14,400	2,062	2,306	5	14	14,684	16,720	852	984	41,822	54,813
15	15	Tramelan-Breulenx-Noirmont	3,070	4,500	1,760	1,700	—	—	4,830	6,200	322	413	17,503	24,210
11	11	Uster-Oetwil	2,180	2,120	1,508	1,729	—	240	3,688	4,089	335	372	13,639	16,110
21	21	Veveysans, Chemins de fer électriques	10,136	10,670	5,374	6,040	536	14	16,046	16,724	764	796	54,851	65,722
14	14	Waldenburgerbahn	7,887	7,400	2,924	3,013	—	—	10,811	10,413	772	744	37,520	41,481
28	28	Wetzikon-Meilen	7,942	6,900	1,550	2,618	841	842	10,333	10,360	449	450	34,670	39,386
15	15	Worblentalbahn	7,473	8,800	3,780	4,150	25	45	11,278	12,995	752	866	39,618	48,778
23	23	Wynentalbahn	15,449	18,100	10,320	9,450	153	150	25,922	27,700	1,127	1,205	91,387	102,966
25	25	Yverdon-Ste-Croix	7,367	7,300	11,880	12,400	820	412	20,067	20,112	803	804	71,203	80,386
24	25	Zug, Strassenbahnen im Kanton	10,963	12,208	6,810	8,086	—	—	17,773	20,294	711	811	59,100	76,316
Bergbahnen (von mehr als 500 m Höhe) — **Voies de montagne** (de plus de 500 m de hauteur)														
13	13	Arth-Rigibahn	1,408	1,400	719	700	134	200	2,256	2,300	188	192	9,337	10,185
1,6	1,6	Beatenbergbahn	929	1,455	333	862	—	—	1,262	2,317	789	1,448	4,396	7,210
1,6	1,6	Cassarate-Monte Bre	5,612	5,465	61	94	692	38	6,365	5,597	3,978	3,498	12,248	11,600
8	8	Glion-Rochers de Naye	2,973	2,480	662	769	—	—	3,635	3,189	454	399	25,896	23,788
—	5,5	Lauterbrunnen-Mürren	—	3,300	—	4,800	—	—	—	8,100	—	1,465	—	33,661
1,5	1,5	Lugano-San Salvatore	5,156	4,669	—	—	—	—	5,156	4,669	3,414	3,092	6,445	5,631
8	8	Montreux-Glion	3,239	1,980	965	1,460	700	700	4,904	4,140	1,634	1,380	16,546	15,555
2	2	(Neuchâtel-) La Coudre-Chaumont	960	767	61	37	45	45	1,066	849	—	—	3,610	4,199
7	7	Rigibahn	1,373	1,078	400	416	375	330	2,148	1,824	307	261	7,505	9,986
4	4	Sierre-Montana-Vermala	5,751	5,500	4,118	4,840	40	40	9,909	10,380	—	—	37,172	40,815
20	20	Wengernalpbahn	386	1,250	706	1,390	—	—	1,092	2,640	55	132	4,458	13,020
Tramways (von mehr als 10 km Länge) — **Tramways** (de plus de 10 km de longueur)														
44	44	Basler Kant. Strassenbahnen	223,578	275,582	—	—	10,026	10,153	233,604	285,735	5,444	6,548	871,006	1,018,872
15	15	Berner Städtische Strassenbahnen	131,462	149,452	—	—	135	321	131,597	149,773	9,013	10,258	517,439	607,979
118	118	Genève, Tramways électriques	262,457	300,811	14,811	16,291	1,000	1,006	278,268	318,108	2,358	2,696	1,069,547	1,246,939
65	65	Lausanne, Tramways	107,616	114,793	13,152	8,805	1,800	1,800	122,568	125,398	1,840	1,863	431,485	463,733
12	12	Limmattalstrassenbahn	11,806	13,900	1,111	609	—	—	12,417	14,509	1,035	1,209	3,486	4,288
11	11	Luzerner Trambahn	32,247	37,656	—	—	2,372	299	34,619	37,955	3,189	3,441	133,539	157,777
12	12	Mendrisiensi Tram	7,214	5,704	—	—	—	—	7,214	5,704	609	481	27,689	25,409
27	29	Neuchâtel, Tramways	51,316	61,157	1,345	1,726	799	53	53,460	62,936	2,008	2,148	195,784	231,360
15	15	Rheintalische Strassenbahnen	9,360	9,883	50	67	283	283	9,693	9,733	646	649	39,727	40,560
12	12	St. Galler Trambahn	57,720	55,858	—	—	336	392	58,056	56,250	4,867	4,754	223,902	231,761
13	13	Vevey-Montreux-Chillon-Villeneuve	34,450	42,649	—	—	—	—	34,450	42,649	2,636	3,263	119,773	144,278
40	40	Zürich, Städtische Strassenbahn	409,866	443,686	—	—	6,978	7,737	416,844	451,423	10,341	11,218	1,575,982	1,753,078

* Inklusive Gepäck, Tiere und Post — Y compris bagages, animaux et poste.

Italien
Ausfuhrverbot für gezwirnte Rohseide

Ein in der «Gazzetta Ufficiale» vom 26. Juni 1917 veröffentlichtes Dekret des Generalstatthalters bestimmt folgendes:

Art. 1. Ai prodotti serici di cui all'articolo unico del decreto Luogotenenziale 8 ottobre 1916, n° 1281[1]), dei quali è vietata l'esportazione verso determinati paesi, è aggiunta la «seta tratta, addoppiata o torta».

Art. 2. Il presente decreto andrà in vigore il giorno stesso della sua pubblicazione nella «Gazzetta Ufficiale».

Organisation des Bundesrates und Departementsverteilung. Der Bundesrat hat in seiner Sitzung vom 26. Juni 1917, auf Grund der ausserordentlichen Vollmachten, einen Beschluss erlassen, wodurch bestimmt wird, dass der Bundespräsident als solcher, Vorsteher des Politischen Departementes sei. Für die Zeit bis Ende 1917 kann der Bundesrat einem Mitgliede, das nicht Bundespräsident ist, die Leitung des Politischen Departementes übertragen. Die Handelsabteilung des Politischen Departementes geht an das Volkswirtschaftsdepartement über, welches durch spätere Verwaltungsmassnahmen so gut wie möglich entlastet werden soll. Dieser Beschluss tritt am 26. Juni 1917 in Kraft.

Nach der Wahl des Herrn Ador zum Mitglied des Bundesrates ist dieser in gleicher Sitzung zur Neuverteilung der Departemente geschritten und hat, da Herr Bundespräsident Schulthess auch während des Präsidialjahres die Leitung des Volkswirtschaftsdepartementes im Einverständnis mit seinen Kollegen beizubehaltn wünscht, das neu gewählte Mitglied mit der Leitung des Politischen Departementes beauftragt. Auf Grund des gefassten Beschlusses geht dieses Departement mit Beginn des nächsten Jahres an den Bundespräsidenten über.

* * *

Exploitation des tourbières et commerce de la tourbe

(Ordonnance du Département suisse de l'intérieur, du 25 juin 1917.)

Article premier. La société coopérative suisse de la tourbe (S. T. G.) exerce le contrôle nécessaire sur l'exploitation de toutes les tourbières, ainsi que sur tout le commerce de la tourbe, en Suisse.

On lui fournira tous les renseignements qu'elle demandera.

Art. 2. Par «tourbe», au sens de la présente ordonnance, il faut entendre aussi tous les dérivés de la tourbe servant à la combustion (avec ou sans addition).

Art. 3. Tous les propriétaires ou dépositaires de tourbe extraite feront connaître par lettre recommandée, aux commissions de la tourbe ou aux offices cantonaux, leurs provisions, y compris les quantités se trouvant en cours de transport, dans les 8 jours qui suivront la publication de cette ordonnance dans la Feuille officielle suisse du commerce. La S. T. G. fournira les formulaires nécessaires à cet effet aux offices cantonaux et commissions de la tourbe, auprès desquels propriétaires et dépositaires pourront se les procurer.

Il n'est pas nécessaire d'annoncer les quantités de moins de 5 stères ou 1500 kg.

Art. 4. Si la S. T. G. est informée de cas où la confiscation ou l'expropriation de tourbe paraît indiquée, elle prie immédiatement le Département de l'intérieur d'y procéder.

Art. 5. Tous les contrats de livraison de tourbe déjà conclus mais non encore complètement exécutés de la part du vendeur, au moment de l'entrée en vigueur de la présente ordonnance, ainsi que tous les contrats qui seront passés à partir d'aujourd'hui, sont soumis à l'approbation: a) des offices ou commissions de la tourbe, nommés par les gouvernements cantonaux, pour toute quantité destinée au chauffage et ne dépassant pas 12 stères par ménage et par an; b) de la S. T. G., en tout autre cas.

Les contrats conclus directement par la S. T. G. n'ont pas besoin d'être approuvés.

Art. 6. Les taxes à percevoir par la S. T. G. pour se dédommager de son activité de contrôle sont fixées, sur la base de ses propositions, par le Département de l'intérieur. Celui-ci règle également la répartition de ces taxes entre cette société et les commissions cantonales.

Art. 7. Tous les contrats relatif à l'extraction, actuelle ou future, de la tourbe et aux prises à bail de tourbières, sont soumis à l'approbation de la S. T. G.

Art. 8. Les entreprises publiques de transport ne peuvent se charger du transport de la tourbe que sur la présentation de la part de l'expéditeur, d'un permis délivré par la S. T. G.

Art. 9. Le Département de l'intérieur fixe des prix maxima pour la tourbe.

Les cantons peuvent prescrire des prix maxima moins élevés pour leurs besoins, si les circonstances locales le justifient; les arrêtés qu'ils prennent à ce sujet ne seront applicables toutefois qu'après avoir été approuvés par le Département de l'intérieur.

Art. 10. Les différends pouvant s'élever au sujet de la qualité de la tourbe seront soumis au laboratoire fédéral d'essais de combustibles à Zurich, qui décide sans appel. Les frais seront mis à la charge de la partie qui succombe.

Art. 11. Celui qui contrevient à la présente ordonnance ou aux prescriptions édictées par le Département ou les autorités cantonales pour son exécution, sera puni de l'amende jusqu'à 20,000 francs ou de l'emprisonnement jusqu'à trois mois. Les deux peines peuvent être cumulées. Dans certains cas, la marchandise peut en outre être confisquée.

La poursuite et le jugement des contraventions sont du ressort des tribunaux cantonaux. Le code pénal de la Confédération suisse du 4 février 1853, première partie, est applicable.

Le Département de l'intérieur a toutefois le droit de prononcer pour contravention à la présente ordonnance ou aux prescriptions édictées en vue de son exécution, une amende jusqu'à 10,000 francs dans chaque cas particulier et contre chacune des personnes impliquées et de liquider ainsi les cas de contravention dont il s'agit ou de déférer les coupables aux autorités judiciaires compétentes. La condamnation à l'amende est définitive. Elle peut être combinée avec la confiscation de la marchandise.

Art. 12. La présente ordonnance entre en vigueur le 25 juin 1917.

Prix maxima de la tourbe

(Décision du Département suisse de l'intérieur du 25 juin 1917.)

Article premier. Les prix maxima ci-dessous sont fixés pour la tourbe et peuvent être exigés du consommateur par le producteur ou le vendeur:

a) Tourbe extraite à la main: tourbe légère fr. 12 par stère; tourbe moyenne fr. 13 par stère; tourbe lourde fr. 14 par stère.

b) Tourbe extraite à la machine: fr. 55 par tonne.

Ces prix s'entendent pour de la tourbe n'accusant pas plus de 35% de cendres et de teneur en eau, livrée au domicile du consommateur par transport direct, ou chargée sur wagon ou sur bateau, à la station la plus rapprochée du lieu d'extraction ou de l'entrepôt du vendeur.

Les prix sont déterminés dans chaque cas particulier, pour des marchandises de valeur moindre, ainsi que pour des produits tourbeux de nature spéciale.

Art. 2. Les cantons peuvent prescrire des prix maxima moins élevés pour leurs besoins, si les circonstances locales le justifient, mais ils doivent soumettre à l'approbation du Département de l'intérieur les arrêtés qu'ils prennent à ce sujet.

Art. 3. Les contrats non encore complètement exécutés par le vendeur, portant sur des prix dépassant les prix maxima ci-dessus, sont nuls.

Art. 4. Il est prélevé une taxe de 1 franc par stère de tourbe extraite à la main et de 3 francs par tonne de tourbe extraite à la machine, en faveur de la commission suisse de la tourbe et des offices cantonaux et commissions cantonales, pour les couvrir des frais résultant de l'accomplissement de leur tâche. Le vendeur peut se récupérer de cette taxe sur l'acheteur.

Elle est perçue par les offices ou les commissions cantonales au bénéfice de la S. T. G., lors de la remise du permis de vente pour l'usage domestique jusqu'à concurrence de 12 stères par ménage et par an; en tout autre cas, elle est perçue directement par la S. T. G.

Art. 5. Celui qui contrevient aux présentes dispositions ou aux prescriptions cantonales d'exécution, sera puni de l'amende jusqu'à 20,000 francs ou de l'emprisonnement jusqu'à trois mois. Les deux pénalités peuvent être cumulées. Dans certains cas, la marchandise peut en outre être confisquée.

La poursuite et le jugement des contraventions sont du ressort des tribunaux cantonaux. La première partie du code pénal de la Confédération suisse du 4 février 1853 est applicable.

Le Département de l'intérieur a toutefois le droit de prononcer, pour contravention aux présentes dispositions ou aux prescriptions édictées en vue de son exécution, une amende jusqu'à 10,000 francs dans chaque cas particulier et contre chacune des personnes impliquées et de liquider ainsi les cas de contravention dont il s'agit, ou de déférer les coupables aux autorités judiciaires compétentes. La décision concernant l'amende est définitive. Elle peut être accompagnée de la confiscation de la marchandise.

Art. 6. Les présentes dispositions entrent immédiatement en vigueur.

[1]) Siehe Nr. 242 Handelsamtsblatt vom 14. Oktober 1916.

Annoncen-Regie: **PUBLICITAS A. G.**

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces: **PUBLICITAS S. A.**

Bierbrauerei am Uetliberg

Der am 1. Juli 1917 fällig werdende **Zinscoupon Nr. 8** unseres **Obligationen-Anleihens Serie B** vom 1. Juli 1913 wird vom 30. Juni a. c. an von den Kassen des **Schweiz. Bankvereins, Zürich, Basel, St. Gallen und Genf,** sowie von unserer **Geschäftskasse** spesenfrei eingelöst. (2924 Z) 1700:

Société d'Emboutissage

L'assemblée générale est convoquée pour le **lundi 9 juillet 1917,** au buffet de la gare de Lausanne (salle de réception), à 2 heures et demie. (12634 L) 1722

ORDRE DU JOUR:

1° Rapport de l'administrateur-directeur général.
2° Rapport de la commission de contrôle.
3° Discussion et approbation de ces rapports en vue de l'application de l'article VII des statuts.
4° Election des contrôleurs.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des contrôleurs seront à la disposition des actionnaires chez M. A. Boucher, Ingénieur, à Prilly près Lausanne, dès le 30 juin 1917.

Pour assister à cette assemblée, les actionnaires devront, ou présenter leurs actions au bureau de l'assemblée, ou produire une déclaration du banquier dépositaire.

L'administrateur-directeur général:
A. Boucher.

Emprunt 4 1/4 % hypothécaire, IIIe Rang de fr. 97,000 contre Louis PERRIN, Montriond, Vert-Site, Lausanne
Echéance 1er octobre 1917

Les délégataires sont convoqués en **assemblée** à la **Banque Galland & Co,** 3, Place St-François, à LAUSANNE, pour le **vendredi 9 juillet,** à 4 heures.

32323 L ORDRE DU JOUR: 1724 !

Propositions de prorogation de l'emprunt.

Société des Galeries du Commerce Lausanne

Le dividende de l'exercice 1916 et payable dès le 28 juin par **fr. 25** contre remise du **coupons n° 7** aux caisses de **MM. Morel, Chavannes, Günther & Cie** et de la **Société de Banque Suisse,** à Lausanne. (12638 L) 1725:

S. A. des Hôtels Berthod, Château-d'Oex

Le coupon **N° 26** au 1er juillet 1917 des **obligations 4 1/2 % 1re hypothèque** sera payé à l'échéance, à **fr. 22.50** aux caisses de la (21327 X) 1712!

Société de Banque Suisse, à Genève.

Vermouths Asti Champagne

Cinzano & Co., fabts, Genève

Hotel

angestellte finden durch Veröffentlichung ihres Gesuches in der „Feuille d'Avis de Montreux" am schnellsten und sichersten

Stelle

in Montreux

oder Umgebung. Sich zu wenden an

PUBLICITAS A. G.

Schweiz. Annoncen-Expedition

Die Buchführung ohne Sollu. Haben

1931 — 4889 Z

übertrifft alles Bisherige

Lesen Sie die Broschüre. Preis Fr. 2.50, von **Hans Widmer**, Bücherrevisor, **Zürich 1**, Uraniastrasse 39.

Stᵉ Aᵐᵉ H. & A. Dufaux & Cie.

La Motosacoche

Acacias-Genève

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale extraordinaire

pour le jeudi 12 juillet 1917, à 3½ heures au local de la Bourse, Rue Petitot 8, à Genève

avec l'ordre du jour suivant:

1° Constatation de la souscription et de la libération des 26400 actions nouvelles de Fr. 50 nominal.
2° Modifications aux articles nos 2, 3, 6, 9 à 14, 32bis 39, 42 et 45.

Des exemplaires du projet des statuts modifiés sont à la disposition des actionnaires au siège social.

Pour assister à l'assemblée, MM. les porteurs d'anciennes actions privilégiées devront déposer leurs titres avant le 7 juillet au Comptoir d'Escompte de Genève qui leur délivrera des cartes d'admission.

Sur demande, le Comptoir d'Escompte délivrera également des cartes d'admission pour faire représenter à l'assemblée les nouvelles actions de Fr. 50 dont les titres définitifs n'ont pas été encore livrés aux ayants-droit, soit celles appartenant aux actionnaires qui ont déposé leurs anciennes actions de Fr. 10 pour l'échange, soit les nouvelles actions de Fr. 50 souscrites en augmentation de capital. (3631 X) 1708;

Obligations 4½ %

de la

S. A. des Produits Randon-Friederich

Le Comptoir d'Escompte de Genève paiera à partir du 1er juillet 1917 le **coupon semestriel N° 22** de ces obligations **en fr. 11.25.**

Randon-Friederich S. A.
Genève, Grottes 70.

Emprunt 4½ % de fr. 400,000

du 1er juillet 1906

Obligations de fr. 500 sorties par tirage au sort du 16 juin 1917 et remboursables le 1er juillet 1917, à la caisse du **Comptoir d'Escompte et de ses succursales à Genève**, contre remise des titres munis des coupons échus, qui cesseront de porter intérêt à partir du 1er juillet 1917.

Numéros: 35, 66, 75, 115, 123, 124, 125, 132, 159, 161, 210, 257, 292, 328, 330, 338, 350, 423, 437, 441, 468, 478, 523, 549, 573, 624, 631, 718, 731, 749, 757, 764, 765, 782, 786.

(21323 X) 1713 **Le conseil d'administration.**

Officine Elettro-Meccaniche

Société Anonyme

Capital: Lit. 2,000,000 entièrement versé

Siège social à Gênes

Les porteurs d'obligations 4½ % sont informés que le coupon au 1er juillet 1917 de **frs. 11.25** sera payable à:

Gênes:	au siège social.
GENÈVE:	**au Comptoir d'Escompte de Genève.**
Lausanne:	chez MM. Morel, Chavannes, Gunther et Cie.
Vevey:	MM. Couvreu & Cie.
Neuchâtel:	MM. Berthoud & Cie.
	MM. Du Pasquier, Montmollin & Cie.
	MM. Pury & Cie. (21325 X) 1714,

St. Gallische Hypothekarkassa in St. Gallen

Zinszahlung

Die Zinscoupons pro 30. Juni 1917 von Obligationen unseres Institutes werden von heute an eingelöst.

Den Inhabern von gekündeten oder im Laufe des Jahres **kündbar werdenden** Obligationen offerieren wir die Erneuerung zu 4¾ % für 3—6 Jahre fest, mit Wirkung ab **30. Juni 1917.**

St. Gallen, den 20. Juni 1917.

(2198 G) 1568 **Die Direktion.**

Gaswerk Schwyz A.-G.

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Donnerstag, den 12. Juli 1917, nachmittags 2 Uhr, im Rössli in Seewen.

TRAKTANDEN:

1. Vorlage des Jahresberichtes und der Jahresrechnung pro 1916.
2. Bericht der Kontrollstelle.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes und Dechargeerteilung an den Verwaltungsrat.
4. Wahl der Kontrollstelle.
5. Konstatierung der Zeichnung und Einzahlung des erhöhten Aktienkapitals von 100,000 Fr.

Die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung liegen vom 4. Juli an bei Herrn Theod. Schuler-Henggeler, Bankier in Schwyz, zur Einsicht auf. Ebendaselbst können bis und mit 11. Juli Eintrittskarten zur Teilnahme an der Versammlung bezogen werden. 1721.

Schwyz, den 27. Juni 1917.

Der Verwaltungsrat.

Fabrique d'Ebauches de Sonceboz

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour **samedi 7 juillet 1917,** à 12¼ heures du soir, au **bureau de la fabrique à Sonceboz.**

ORDRE DU JOUR:

1° Rapport du conseil d'administration sur l'exercice 1916/17, arrêté au 30 avril 1917
2° Rapport de Messieurs les commissaires-vérificateurs.
3° Votation sur les conclusions de ces rapports.
4° Renouvellement du conseil d'administration.
5° Nomination de deux commissaires-vérificateurs et d'un suppléant pour l'exercice 1917/18.
6° Divers.

Les cartes d'admission à cette assemblée seront délivrées jusqu'au 6 juillet au soir, au bureau de la société à Sonceboz ou à la Banque du Locle.

Pour avoir le droit de participer à l'assemblée générale, chaque actionnaire est tenu de présenter, pour justifier de sa qualité, soit ses actions, soit un récépissé de dépôt dans un établissement public de crédit.

En vertu de l'article 641 C. o. le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des commissaires-vérificateurs seront à la disposition des actionnaires huit jours avant l'assemblée au siège social à Sonceboz. (5974 J) 1701,

Sonceboz, le 26 juin 1917.

Le président du conseil d'administration.

Publicitas S. A.

Société Anonyme Suisse de Publicité

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale annuelle

pour le mardi 17 juillet 1917, à 4 heures de l'après-midi
Chambre de Commerce, Rue Petitot 8, à Genève

ORDRE DU JOUR:

1° Rapport du conseil d'administration sur l'exercice 1916.
2° Rapport de Messieurs les commissaires-vérificateurs.
3° Votation sur l'approbation des comptes et la décharge à donner au conseil d'administration.
4° Fixation du dividende.
5° Nomination de deux commissaires-vérificateurs pour l'exercice 1917.
6° Approbation de la rédaction actuelle de l'article 6 des statuts.

Pour prendre part à l'assemblée générale, tout actionnaire doit avoir justifié de sa qualité d'actionnaire ainsi que du nombre des titres qu'il possède, cinq jours au moins avant la réunion, au siège social où il lui sera délivré une carte d'admission (art. 13 des statuts).

Le bilan, le compte de profits et pertes ainsi que le rapport de MM. les commissaires-vérificateurs seront déposés au siège social, Rue de la Corraterie 17, à Genève, dès le 9 juillet. (3630 X) 1709;

Genève, le 26 juin 1917.

Le conseil d'administration.

NB. En raison des circonstances actuelles, cette assemblée générale n'a pu avoir lieu en juin comme d'habitude.

Buchdruckerei POCHON-JENT & BÜHLER in Bern — Imprimerie POCHON-JENT & BÜHLER à Berne